

06 Wasser, sowohl Philippus als auch der Eunuch. Und er taufte ihn.³⁹ Als aber
 07 sie aus dem Wasser herausstiegen, nahm fort (der) Geist (des) Herrn Philippus und nicht
 08 mehr sah ihn der Eunuch; er zog aber seinen Weg sich fr-
 09 euend.⁴⁰ Philippus aber fand man in Aschdod. Und er zog umher und verkündete das Evangelium
 10 allen Städten, bis er nach Caesarea kam.^{9,1} Saulus aber
 11 schnaubte noch immer Drohung und Mord gegen die Jünger des Herrn. Er gi-
 12 ng zu dem Hohenpriester² und erbat sich von ihm Briefe nach Damaskus an
 13 die Synagogen, damit, wenn er etliche fände, die des Weges wären, sowohl Männer
 14 als auch Frauen, er (sie) gebunden nach Jerusalem führe.³ Während er aber
 15 hinzog, geschah es, daß er sich Damaskus näherte. Plötzlich umstr-
 16 ahlte ihn ein Licht von dem Himmel.⁴ Und er fiel auf die Erde und hö-
 17 rte eine Stimme, die zu ihm sagte: Saul, Saul, warum verfolgst du mich?⁵ Er aber sprach:
 18 Wer bist du, Herr? Er aber: Ich bin Jesus, den du verfolgst.⁶ Aber stehe auf und ge-
 19 he in die Stadt, und es wird dir gesagt werden, was du tun sollst!⁷ Aber die
 20 Männer, die mit ihm auf dem Weg waren, standen sprachlos, da sie wohl hörten
 21 die Stimme, aber niemand sahen.⁸ Saulus aber richtete sich von der Erde auf. Als sich öff-
 22 neten aber seine Augen, sah er nichts. Sie führten ihn aber an der Hand
 23 und brachten (ihn) nach Damaskus.⁹ Und er war drei Tage lang nicht sehend. Und nicht
 24 aß er, nicht trank er.¹⁰ Es war aber ein Jünger zu Damaskus mit Namen Ananias.
 25 Und es sprach zu ihm in einem Gesicht der Herr: Ananias. Der aber sprach: Siehe, ich (bin da),